

JubaS-Fachtagung | Programm

„Junge Vielfalt im Fokus – Angebote und Ansätze aus der Praxis“

23. Oktober 2024 | 10:00 bis 17:00 Uhr | Radebeul

Gesamtmoderation:

Dr. Barbara Kiepenheuer-Drechsler, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

09:00 Uhr Einlass und Möglichkeit zum Austausch

10:00 Uhr Veranstaltungsbeginn und Begrüßung

Dr. Barbara Kiepenheuer-Drechsler, f-bb

10:15 Uhr 1. Fachaustausch in Foren

■ Forum 1: Inklusion in der Ausbildung

Wie lassen sich (mehr) Unternehmen für die Ausbildung von jungen Menschen mit Behinderung gewinnen? Wie kann es gelingen, junge Menschen mit Behinderung in eine betriebliche Ausbildung zu integrieren? Im Forum 1 kommen Sie zu diesen Fragen und Beispielen aus der Praxis mit dem Kommunalen Sozialverband Sachsen (Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber) und der Evangelischen Behindertenhilfe Dresden ins Gespräch.

■ Forum 2: Schulabsentismus

Wie können wir in Sachsen Schulabsentismus wirksam bekämpfen und bestehende Netzwerke stärken? Nach kurzen Expert*innenvorträgen laden wir Sie ein, gemeinsam über passende Konzepte und Strategien zu diskutieren. Bringen Sie sich ein und tauschen Sie sich über wissenschaftliche Erkenntnisse, zielgerichtete Projekte zur Steigerung der Schulmotivation und die Bedeutung der Zusammenarbeit verschiedener Akteure aus.

■ Forum 3: Schwer erreichbare junge Menschen

Schwer erreichbare junge Menschen sind eine besondere Zielgruppe in der sozialen Arbeit. In diesem Forum möchten wir diskutieren, wie diese Jugendlichen besser erreicht und unterstützt werden können. Begleitet wird das Forum von Jonas Poehlmann, Bildungsreferent an der Fachstelle Mobile Jugendarbeit/Streetwork in Sachsen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um mit ihm ins Gespräch zu kommen und sich über mobile Ansätze und deren effektive Umsetzung auszutauschen.

■ Forum 4: Gendersensible Berufsorientierung

Werfen Sie in diesem Forum einen Blick auf die Berufsorientierung durch eine gendersensible Brille. Das Netzwerk Demokratie und Courage begleitet dieses Forum und informiert u. a. zum Umgang mit klassischen Rollenbildern und Stereotypen. Dabei wird es um theoretische Konzepte, die Reflexion eigener Erfahrungen und praktische Werkzeuge für die Berufsorientierung in der Arbeit mit Jugendlichen gehen. Um einen interaktiven und vielschichtigen Austausch zu fördern, werden Diskussionen im Plenum und die Arbeit in Kleingruppen genutzt.

■ Forum 5: Digitale Ansätze

Erfahren Sie mehr über digitale Ansätze in der Berufsorientierung und digitale Streetwork. In diesem Forum diskutieren wir mit dem D-BOP Preisträger future.self und einer Vertreterin des Projekts *kontakt next. Aufsuchende Informationsarbeit in Sozialen Medien*. Neben spannenden Diskussionen bieten wir Ihnen auch praktische Einblicke. Testen Sie eine innovative BO-App, lernen Sie das Projekt *kontakt next* kennen und erfahren Sie, wie soziale Medien genutzt werden können, um mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kontakt zu treten.

■ Forum 6: Interkulturelle Kompetenz

Der Übergang von der Schule in den Beruf kann für junge mit Migrations- oder Fluchtgeschichte herausfordernd sein. Als Fachkräfte spielen Sie eine wichtige Rolle bei der Unterstützung dieser jungen Menschen auf ihrem Weg in die Berufswelt. Im Forum werden interkulturelle Aspekte der Berufsorientierung hinsichtlich Herausforderungen und Chancen, Kompetenzen für Fachkräfte und Beispielen aus der Praxis beleuchtet. Die Teilnehmenden werden die Gelegenheit haben, sich über Ansätze und Erfahrungen auszutauschen und neue Impulse für ihre eigene Arbeit zu gewinnen.

■ Forum 7: Elternarbeit

Eltern spielen eine wichtige Rolle bei der Berufsorientierung ihrer Kinder. In diesem Forum lernen sie gute Praxisbeispiele und Projekte zur Elternarbeit kennen. Neben spannenden Vorträgen aus Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen können Sie im zweiten Teil die Bedeutung der Elternarbeit, erfolgreiche Ansätze und Methoden sowie Potenziale in der Elternarbeit diskutieren.

■ Forum 8: Netzwerkarbeit

In diesem Forum setzen Sie sich mit der zentralen Rolle von Netzwerken anhand folgender Themen auseinander: Bedeutung und Vorteile von Netzwerken, Sichtbarkeit und Transparenz gegenüber jungen Menschen, Identifikation und Ansprache relevanter Partner und Pflege von Netzwerken. Zudem werden Herausforderungen wie der Umgang mit unterschiedlichen Interessen und die Konfliktbewältigung ebenfalls thematisiert.

- 11:45 Uhr Aktive Pause: JubaS Marktplatz & Mittagsimbiss**
Netzwerken mit Akteur*innen am Übergang Schule-Beruf
- 13:15 Uhr Matching auf dem Ausbildungsmarkt: Betriebliche Herausforderungen und Unterstützungsmassnahmen**
Dr. Ute Leber, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
- 14:00 Uhr Ergebnisse der Befragung der sächsischen Jugendberufsagenturen**
Charley Pedde, f-bb
- 14:30 Uhr Aktive Pause: JubaS Marktplatz mit Kaffee und Kuchen**
Netzwerken mit Akteur*innen am Übergang Schule-Beruf
- 15:00 Uhr 2. Fachaustausch in Foren**
- 16:30 Uhr Interaktiver Rückblick und Verabschiedung durch das SMWA**
Referat 22, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA)
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung**